Ecuador Wanderparadies Ecuador

Individuelle Wanderreise zu Ecuadors schönsten Vulkanen und Lagunen

Reisebeschreibung

Auf dieser neuen Wander- und Trekkingtour entlang der von Alexander von Humboldt getauften „Strasse der Vulkane“ lernen Sie die schönsten Orte der ecuadorianischen Anden kennen. Sie wandern in den Vulkankrater Pululagua, umrunden die Meerschweinchenlagune Cuicocha und den smaragdgrünen Bergsee Quilotoa.An den höchsten Bergen des Landes, dem Cotopaxi und dem Chimborazo, gelangen Sie auf über 5000 m bis zur Schneegrenze. Gut aklimatisiert unternehmen Sie anschliessend eine dreitägige Trekking Tour zur sagenumwobenen „Laguna Amarilla“ des Vukans El Altar. Mitten in dem von der UNESCO zum Naturerbe erklärten Nationalpark Sangay liegt dieser sichelförmige Vulkan, der vor seinem letzten Ausbruch im Jahr 1490 mit fast 7500 m der höchste Berg des Landes gewesen sein soll, und den die Indigenen noch heute den „Capac Urco“, also den "Chef Berg", nennen.Zum Abschluss der Reise erwartet Sie noch eine Radtour zu den Wasserfällen des Pastaza Tales, auch haben Sie aussreichend Zeit im schönen Kurort Baños de Agua Santa in den heissen Thermalbädern zu entspannen. Eine detaillierte Reisebeschreibung mit Entfernungen, Höhen- und ungefähren Zeitangaben, ermöglicht Ihnen eine optimale Einschätzung des Schwierigkeitsgrades dieser wundervollen Wanderreise.

Reisetyp: Individuelle Rundreisen

Dauer: 14 Tage

Teilnehmer: 2-4

Reisestationen: 5

Ihr Link zur Reise mit allen verfügbaren Terminen:

https://www.aventoura.de/reisen/auf-der-strasse-der-vulkane-zum-altar#termine

Ihr Reiseberater

Stefanie Wachter

s.wachter@aventoura.de

0761 / 21 16 99-3

Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter

avenTOURa
Reisen, die bewegen!

Reiseverlauf

1. Tag | Anreise

Flug nach Quito, Ankunft am Nachmittag. Hier werden Sie erwartet und zur Ihrem mitten in der kolonialen Altstadt gelegenen Hotel gebracht. Der Rest des Abends steht zur freien Verfügung. Besichtigen Sie die vor Ihrem Hotel gelegene Plaza und Kirche San Blas und die Simón Bolívar Statue am Parque Alameda. Unternehmen Sie einen kleinen Spaziergang zur nahegelegenen Traditionsgasse La RondaFahrt: 42 km / ca. 45 minÜbernachtung im Hotel Casa Montero

Unterkunft: Quito

2. Tag | Quito Citytour Altstadt

Sie werden von Ihrem deutschsprachigen Guide im Hotel abgeholt und besichtigen heute die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärten Altstadt. Sie besteigen den Aussichtsturm der neogothischen Basilica Kathedrale, besichtigen die Jesuitenkirche La Compañía , das Carmeliter Kloster El Carmen Alto, und das Kolonialkunstmuseum Museum San Francisco, sowie die San Francisco Kirche und alle wichtigen Plätze des Zentrums . Der Rest des Nachmittages steht Ihnen zum langsamen Ankommen in der Höhe zur freien Verfügung.Fahrt: 5 km / ca. 4 - 5 Std.Wanderung: +/- 120 HmÜbernachtung im Hotel Casa Montero

Unterkunft: Quito

Verpflegung: Frühstück & Mittagessen

3. Tag | Pululagua / Armadillos / Mitte der Welt

Sie fahren zu einem der grössten Vulkankrater des Landes in das geobotanische Naturschutzreservat Pululahua. Nach dem Abstieg in den besiedelten Krater, wandern Sie zum Aussichstplatz des Pondaña Hügels. Anschliessend machen Sie einen Abstecher in den tropischen Bergnebelwald, in das Kolibrieparadies Armadillos, wo Sie zu Mittag essen. Am Nachmittag besuchen Sie auf dem Äquator das Sonnen Museum Intiñan, bevor Sie weiter Richtung Norden in die Provinz Imbabura fahren. Am späten Nachmittag kommen Sie in Ihrer Unterkunft mitten im Zentrum von Otavalo an.Fahrt: 223 km / ca. 4 Std.Wanderung: 9 km / ca. 3 Std / +/-320 HmÜbernachtung im Hotel Acoma

Unterkunft: Otavalo

Verpflegung: Frühstück & Mittagessen

4. Tag | Meerschweinchenlagune Cuicocha

Sie fahren in das Naturschutzgebiet Cotacachi Cayapas. Hier unternehmen Sie eine Rundwanderung um den traumhaft schönen Bergsee Cuicocha . Fast ausschliesslich entlang des Kraterrandes, wo viele Orchideen, Bromelien und Achupallas blühen, geht es hinauf zum Aussichtsplatz, und die zweite Hälfte der Strecke weitestgehend bergab. Am Nachmittag lernen Sie noch die Kleinstadt Cotacachi kennen. Anschliessend fahren Sie auf der Panamericana zurück auf die Südhalbkugel nach Quito zu Ihrem Hotel, wo Sie am frühen Abend ankommen.Fahrt: 142 km / ca. 3 Std.Trekking: 9 km / ca. 4 Std. /

avenTOURa
Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter

+/- 415 HmÜbernachtung im Hotel Casa Montero
Unterkunft: Quito
Verpflegung: Frühstück

5. Tag | Nationalpark Cotopaxi

Nach dem Frühstück fahren Sie in den Nationalpark Cotopaxi . Hier geht es mit Pickups zum Parkplatz und dann zu Fuss stets bergan bis zur Schutzhütte. Nach einem heissen Coca Tee können Sie noch weiter bis zur Schneegrenze des mit 5897 m zweithöchsten Berges Ecuadors gelangen, und bei gutem Wetter die traumhafte Aussicht geniessen. Nach dem Abstieg fahren Sie zur Limpiopungo Lagune, wo Sie eine ca. 90 minütige Rundwanderung unternehmen. Nach einem späten Mittagessen im Nationalpark, fahren Sie in die Westkordillere der Anden, über Latacunga und Zumbahua bis zur einzigartigen, smaragdgrünen Quilotoa Lagune.Fahrt: 240 km / ca. 5 Std.Trekking: 1,8 km / ca. 2 Std. / +/- 240 Hm + 3,7 km / ca. 1,5 Std.Übernachtung im Hostal Princesa Toa
Unterkunft: Quilotoa
Verpflegung: Frühstück, Mittagessen & Abendessen

6. Tag | Vulkansee Quilotoa

Heute wandern Sie rund um einen der schönsten Vulkanseen der Anden, der verzauberten Lagune Quilotoa . Zunächst geht es bergab bis zum Aussichtsplatz Shalala, und dann stetig bergan bis zum höchsten Punkt der Wanderung, dem Cerro Juyende. Neben Lupinien und Orchideen, wachsen hier auch viele Chuquirawas, die Blume der Andinisten. Am frühen Nachmittag sind Sie zurück im Dorf, und haben noch ausreichend Zeit zum Seeufer abzusteigen, wo Sie baden, oder optional mit dem Kayak eine Runde drehen können. Für den Wiederaufstieg stehen optional Maultiere zur Verfügung.Trekking: 12 km / ca. 5 - 6 Std. / +/- 220 HmÜbernachtung im Hostal Princesa Toa
Unterkunft: Quilotoa
Verpflegung: Frühstück & Abendessen

7. Tag | Chimborazo

Früh morgens fahren Sie zum höchsten Berg Ecuadors, dem Chimborazo (6268 m). Im gleichnamigen Nationalpark sehen Sie viele der hier ausgewilderten Vicuñas. Von der ersten Schutzhütte wandern Sie langsam und stets bergan bis auf über 5000 m zur Laguna del Condor. Am Nachmittag verlassen Sie den Chimborazo und fahren nach Riobamba zu einem grossen Supermarkt, wo Sie Proviant für die Trekkingtour einkaufen. Anschliessend geht es weiter bis in das kleine Dorf La Candelaria zu Ihrer Hacienda im Collanes Tal, wo bereits ein warmes Abendessen auf Sie wartet.Fahrt: 282 km / ca. 6 Std.Trekking: 2,5 km / ca. 2 Std. / +/- 230 HmÜbernachtung in der Hacienda Releche
Unterkunft: Candelaria
Verpflegung: Frühstück & Abendessen

Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter

avenTOURa
Reisen, die bewegen!

8. Tag | Trekking Collanes

Zusammen mit Ihrem englisch sprechenden einheimischen Guide, der den Altar wie seine Westentasche kennt, geht es los in den Nationalpark Sangay. Durch meist feuchtes Gelände wandern Sie das Collanes Tal bergan. Maultiere tragen Ihr Hauptgepäck und den Proviant. Am frühen Nachmittag, und nach mehreren Pausen erreichen Sie dann endlich die Schutzhütte, wo Sie sich am Kaminfeuer aufwärmen können. Die gigantischen neun schneebedeckten Gipfel des Altar leuchten ganz besonders in der Abendsonne. Die komplett ausgerüstete Küche steht Ihnen zum Kochen eines stärkenden Abendessens zur Verfügung.Trekking: 11 km / ca. 7 - 8 Std. / + 800 HmÜbernachtung in der Berghütte/Refugio Collanes

Unterkunft: Berghütte/Refugio Collanes

Verpflegung: Frühstück

9. Tag | Laguna Amarilla

Heute geht es durch ein Polylepis Wäldchen hinauf in den Vulkankrater zur spektakulären Laguna Amarilla. Ihr erfahrener Guide kennt den besten Weg. Nach einer kurzen Kletterpassage über die Felsen (ca. 3 - 4 Meter) erreichen Sie den Kratersee. Durch den abnehmenden Schwefelgehalt des erloschenen Vulkanes ist der See allerdings mehr grün als gelb. Trotzdem können Sie optional im eiskalten Wasser ein erfrischendes Bad nehmen. Die Szenerie dieses einzigartigen Ortes ist atemberaubend. Einige der schneebedeckten Gipfel des Altar, der von den Indigenen Capac Urcu (der Chef Berg) genannt wird, sind bis heute unbezwungen. Am frühen Nachmittag beginnen Sie mit dem Abstieg und der Wanderung zurück zur Schutzhütte.Trekking: 7 km / ca. 5 Std. / +/- 380 HmÜbernachtung in der Berghütte/Refugio Collanes

Unterkunft: Berghütte/Refugio Collanes

10. Tag | Trekking zur Hacienda / Baños

Nachdem Sie Ihre Maultiere beladen haben, wandern Sie das Collanes Tal bergab und verlassen den Nationalpark Sangay. Gegen Mittag sind Sie zurück in Ihrer Hacienda, wo Sie sich von Ihrem Trekking Guide und den Maultiertreibern verabschieden. Nach einer heissen Dusche und einem stärkenden Mittagessen werden Sie abgeholt und in den schönen Kurort Baños de Agua Santa auf 1750 m gefahren. Nachdem Sie sich im Hotel eingerichtet haben, bleibt Ihnen am späten Nachmittag noch Zeit die Ortschaft zu erkunden. Entspannen Sie am Abend in den heissen Thermalquellen La Virgen, direkt unter dem gleichnamigen Wasserfall.Fahrt: 65 km / ca. 1 Std.Trekking: 11 km / ca. 5 Std. / -800 HmÜbernachtung im Hostería Isla de Baños

Unterkunft: Baños

Verpflegung: Mittagessen

11. Tag | Wasserfälle des Pastaza Tales

Sie werden von Ihrem lokalen, englischsprachigen Guide im Hotel abgeholt und unternehmen eine entspannte Radtour, fast ausschlieslich bergab, zu den Wasserfällen des Pastaza Tales. Am Ulba Wasserfall können Sie baden, am „Brautschleier“ und am „Teufelsbecken“ Wasserfall unternehmen Sie kleine Wanderungen über abenteuerliche Hängebrücken, und eine Seilbahnfahrt über die

avenTOURa
Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter

Schlucht. Im kleinen Dorf Río Verde werden Sie nach dem Mittagessen abgeholt, und zusammen mit Ihren Fahrrädern zurück nach Baños gefahren. Der Rest des Nachmittages steht Ihnen zur freien Verfügung.Fahrt: 25 km / ca. 40 Min.Fahrradfahrt: 25 km / ca. 3 Std. / - 440mWanderung: 3 + 2 = 5 km / ca. 2 Std.Übernachtung im Hostería Isla de Baños

Unterkunft: Baños

Verpflegung: Frühstück

12. Tag | Die Schaukel am Ende der Welt

Sie werden im Hotel abgeholt und fahren in das Tal von Ulba zur „Schaukel am Ende der Welt“, wo Sie bei gutem Wetter eine fantastische Sicht auf den aktiven Tunguragua Vulkan (5023 m) haben. Zusammen mit Ihrem einheimischen Guide wandern Sie anschliessend bergab nach Bellavista zum „Café del Cielo“, zur Jungfrauenstaue von Baños, und von dort die über 600 Treppenstufen bis zum Friedhof, und zurück ins Dorf. Der Nachmittag steht Ihnen für weitere Unternehmungen zur freien Verfügung. Baños ist mit seiner traumhaften Lage ein Ort, der wie geschaffen ist für Wanderungen, Reitausflüge, Rafting- und Canyoning Touren, der aber auch zum Entspannen, Baden, und Erholen einläd.Fahrt: 14 km / ca. 30 Min.Wanderung: 6 km / ca. 3 Std. / - 800 HmÜbernachtung im Hostería Isla de Baños

Unterkunft: Baños

Verpflegung: Frühstück

13. Tag | Las Antenas / Rückfahrt nach Quito

Nach dem Frühstück werden Sie zum Aussichtsplatz Las Antenas gefahren, und wandern in atemberaubender Landschaft von dort aus auf eigene Faust den selben Weg bergab zurück nach Baños. Alternativ steht Ihnen der Vormittag für eigene Aktivitäten zur Verfügung. Im Hotel werden die Bustickets für Sie hinterlegt. Am Nachmittag fahren Sie vom nahe Ihres Hotels gelegenen Busbahnhofes mit dem öffentlichen Bus zurück nach Quito, wo Sie per Taxi zu Ihrem Hotel gelangen. Für den letzten Abend können wir Ihnen eines der Aussichtsrestaurants Quitos reservieren.Fahrt: 186 km / ca. 4 Std.Wanderung: 6 km / ca. 3 Std. / -780 HmÜbernachtung im Hotel Casa Montero

Unterkunft: Quito

Verpflegung: Frühstück

14. Tag | Transfer zum Flughafen

Nach dem Frühstück werden Sie zum Flughafen gebracht und treten eines der Verlängerungsprogramme, oder den Rückflug nach Europa an. Preisgünstige, einwöchige Verlängerungs Optionen bringen Sie auf die Galápagos Inseln, in den tropischen Amazonasregenwald, oder an die Pazifikküste.

Verpflegung: Frühstück

Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter

avenTOURa
Reisen, die bewegen!

Unsere Leistungen

- Übernachtungen im Doppelzimmer in den genannten Hotels und Unterküften, in der Hacienda Releche und im Refugio Collanes im Mehrbettzimmer
- Die angegebene Verpflegungsleistung (11 x Frühstück, 6 x Mittagessen, 3 x Box Lunch, 3 x Abendessen)
- Alle Eintritte in Nationalparks, Naturschutzgebiete, Kirchen, Museen, und Wasserfällen, wie angegeben
- Privater Transfer Flughafen - Hotel, Hotel - Flughafen in Quito
- Privater Kleinbus mit Fahrer von Tag 3 bis 7
- Deutschsprachige sprachige, qualifizierte Reiseleitung von Tag 2 bis 7.
- Lokaler, Englisch sprachiger Bergführer von Tag 8 bis 10
- Maultiertransport mit Maultiertreiber an Tag 8 und 10
- Privater Tranfer La Candelaria – Hotel in Baños an Tag 10
- Private, halbtägige, englischsprachig geführte Fahrrad- und Wandertouren an Tag 11 und 12
- Mountainbike Verleih inkl. Fahrradhelm an Tag 11
- Rückfahrt und Transport der Fahrräder von Río Verde nach Baños im Pickup an Tag 11
- Privater Transfer vom Hotel in Baños zur “Schaukel am Ende der Welt” / Casa del Árbol, an Tag 12
- Privater Transfer vom Hotel in Baños zum Aussichtsplatz Las Antenas an Tag 13
- Bustickets von Baños nach Quito, Fahrt im öffentlichen Reisebus an Tag 13
- Vorort-Kundenservice.
- Ecuador & Galápagos Reiseführer vom Reiseknowhow Verlag

Nicht enthaltene Leistungen

- Internationale Flüge
- Nicht angegebene Mahlzeiten / Getränke
- Gummistiefel (bis Grösse 43): ca. 10,- USD
- Taxitransfer vom Busbahnhof in Quito zum Hotel an Tag 13: ca. 15,- USD pro Taxi
- Trinkgelder

Details zur Reise

Allgemeine Hinweise

avenTOURa
Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter

- Aufgrund der klimatischen Bedingungen ist der Aufstieg zum Altar von Mitte Februar bis Mitte Juni nicht möglich.
- Der Eintritt in den Nationalpark Sangay ist Sonntags und Montags untersagt, am Samstag sind oft (zu) viele lokale Gruppen unterwegs / Ankunftstag in Ecuador ist deshalb Dienstag bis Freitag.
- Alle Wanderungen sind einfach bis mittelschwer und mit einer normalen bis guten körperlichen Kondition sowie entsprechender, gewährleisteter Höhenanpassung bei passendem Wetter gut machbar.
- Gute Wanderschuhe, Regenschutz, ein grosser Rucksack (oder Koffer) und ein Tagesrucksack, Stirnlampe, Schlafsack, Mütze, Handschuhe, Badesachen, Handtuch, Trekkingstöcke (optional), müssen Sie mitbringen.
- Ihr Hauptgepäck bleibt an Tag 8 in der Hacienda Releche.
- Mit Hilfe Ihres deutschsprachigen Guides kaufen Sie an Tag 7 auf der Fahrt zur Hacienda Releche Ihren Proviant selber.
- In der Schutzhütte Collanes steht Ihnen eine komplett eingerichtete Küche zum Kochen zur Verfügung. Als Selbstversorger brauchen Sie Verpflegung für 2 x Abendessen, 2 x Frühstück und 1 x Boxlunch.
- Frisches Quellwasser ist aussreichend vorhanden, behandeln Sie es vorsichtshalber dennoch mit Micropur o. ä., oder kochen Sie es ab.
- Das Essen und Ihr Gepäck wird von Maultieren getragen und darf maximal 18 Kilo pro Person betragen (80 Pfund insgesamt pro Maultier). Bei Übergewicht können Sie vor Ort ein weiteres Maultier mieten, für je zwei Maultiere kommt ein Maultiertreiber mit.
- Für den feuchten, oft schlammigen Weg durch das Collanes Tal, sind Gummistiefel die beste Wahl. Mit Hilfe Ihres deutschsprachigen Guides können Sie in Quito für ca. 10 USD Gummistiefel in einer Grösse bis 43 kaufen. Bei grösseren Füssen bringen Sie Ihre Gummistiefel selber mit.
- In der Schutzhütte Collanes übernachten Sie zwei Nächte im Mehrbettzimmer in Ihrem eigenen Schlafsack. Die Temperatur kann hier nachts den Gefrierpunkt erreichen.
- Aller entstehende Müll muss den Nationalpark wieder verlassen.

avenTOURa®
Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter